

Herren Bezirksklasse B Gruppe 6 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

DJK Eintracht Süd Nürnberg : WLSG Nürnberg
Montag, 11.10.2021, 19:30 Uhr

Pfeilschmidt fixiert zwei Punkte für die DJK Eintracht Süd Nürnberg

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg der DJK Eintracht Süd Nürnberg im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 6 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) gegen die WLSG Nürnberg beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 31:15 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Lange umkämpft war die Partie zwischen Pfeilschmidt / Bartsch und Hofstetter / Losert, ehe sich die Gastgeber mit 11:5, 5:11, 10:12, 11:4, 13:11 durchsetzen konnten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Pfeilschmidt / Bartsch endete. Es war ein langes Spiel, bis Leypoldt / Heinrich ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Gundacker / Döhler quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an das Gastteam. Brunner / Henke gewannen ihr Spiel gegen Heckl / Sankowski sicher mit 3:0. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Christian Leypoldt dann gegen Armin Döhler. Nur einen Satz verlor Alexander Pfeilschmidt beim 12:10, 9:11, 11:5, 11:6 gegen Rainer Gundacker und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Dann ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte nachfolgend Jürgen Brunner beim 2:3 gegen Tom Heckl. Das Spiel verlor er dennoch im 5. Satz. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Lange umkämpft war die Partie zwischen Otto Bartsch und Daniel Hofstetter, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an den Tisch. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Helmut Henke das Spiel gegen Jan Sankowski und gewann 3:1. Lange mit Stefan Losert kämpfen musste Jürgen Heinrich, bis er seinen Kontrahenten mit 7:11, 11:9, 8:11, 11:7, 11:4 niedergerungen hatte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Nie gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Christian Leypoldt gegen Rainer Gundacker. Zwischenzeitlich musste Alexander Pfeilschmidt zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Armin Döhler aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Sieg der DJK Eintracht Süd Nürnberg geht es nun im nächsten Spiel am 18.10.2021 gegen den ATV 1873 Frankonia Nürnberg, während die WLSG Nürnberg am 13.10.2021 gegen den SB Bayern 07 e.V. Nürnberg III antritt.

Punkte:

DJK Eintracht Süd Nürnberg

Doppel: Pfeilschmidt / Bartsch (1), Leypoldt / Heinrich (0), Brunner / Henke (1)

Einzel: C. Leypoldt (2), A. Pfeilschmidt (2), J. Brunner (0), O. Bartsch (1), H. Henke (1), J. Heinrich (1)

WLSG Nürnberg

Doppel: Gundacker / Döhler (1), Hofstetter / Losert (0), Heckl / Sankowski (0)

Einzel: R. Gundacker (0), A. Döhler (0), D. Hofstetter (0), T. Heckl (1), S. Losert (0), J. Sankowski (0)